

Solidaritätserklärung zu den Tarifverhandlungen Ost

„Die Zeit ist reif für Angleichung der Arbeitsbedingungen“



Kassel, 22.04.2021

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
wir unterstützen euch und senden von den deutschen Standorten der Daimler AG solidarische Grüße im Kampf um die Angleichung der Arbeitsbedingungen. Dreißig Jahre nach der deutschen Einheit gilt in den ostdeutschen Tarifgebieten der Metall- und Elektroindustrie immer noch eine um 3 Stunden längere Arbeitszeit als im Westen. Mit vielen Nachteilen für die Beschäftigten. Die IG Metall will die Angleichung der Arbeitsbedingungen jetzt durchsetzen.

Während in den westdeutschen Tarifgebieten die 35-Stundenwoche gilt, müssen die Beschäftigten in den ostdeutschen Tarifgebieten 3 Stunden länger in der Woche arbeiten. Das sind im Jahr circa 140 Stunden oder fast 4 Wochen mehr als ihre Kolleg*innen in der westdeutschen Metall- und Elektroindustrie.

Wir als VK-Leiter der Vertrauensleute aller Standorte der Daimler AG fordern, eine Angleichung der Arbeits- / bzw. Tarifbedingungen an West.

Gleiche Arbeit. Gleiche Zeit. Gleiches Geld.

Im Namen der Vertrauenskörperleitungen der deutschen Daimler Standorte, solidarische Grüße

Stefan Pilz

Denise Jusic